

Trakl, Georg: TrAUM DES BÖSEN (1913)

- 1 Verhallend eines Gongs braungoldne Klänge —
- 2 Ein Liebender erwacht in schwarzen Zimmern
- 3 Die Wang' an Flammen, die im Fenster flimmern.
- 4 Am Strome blitzen Segel, Masten, Stränge.

- 5 Ein Mönch, ein schwangres Weib dort im Gedränge.
- 6 Gitarren klimpern, rote Kittel schimmern.
- 7 Kastanien schwül in goldnem Glanz verkümmern;
- 8 Schwarz ragt der Kirchen trauriges Gepränge.

- 9 Aus bleichen Masken schaut der Geist des Bösen.
- 10 Ein Platz verdämmert grauenvoll und düster;
- 11 Am Abend regt auf Inseln sich Geflüster.

- 12 Des Vogelfluges wirre Zeichen lesen
- 13 Aussätzige, die zur Nacht vielleicht verwesen.
- 14 Im Park erblicken zitternd sich Geschwister.

(Lyrikkompass: TrAUM DES BÖSEN. Abgerufen am 30.06.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/892>)